

**Deputation für Umwelt, Bau,
Verkehr, Stadtentwicklung,
Energie und Landwirtschaft (L)**

**Bericht der Verwaltung
für die Sitzung der Deputation für Umwelt, Bau, Verkehr,
Stadtentwicklung, Energie und Landwirtschaft (L)
am 01.11.2018**

Brände auf der Deponie Grauer Wall

Sachdarstellung:

Der Deputierte Bernd Schomaker (Fraktion der FDP) bittet um einen schriftlichen Bericht der Verwaltung zur Deponie Grauer Wall in Bremerhaven. Dabei sollen folgende Fragen beantwortet werden:

1. Wie viele Brände gab es im Zeitraum von 2016 – Juli 2018 auf der Deponie?
2. Wie viele der Brände wurden von der Feuerwehr gelöscht?
3. Wurden die Emissionen der Brände dokumentiert?
4. Wer legt die Messorte für die Messung der Emissionen fest?
5. Welche Zwischenlagerungsmengen gibt es auf der Deponie (Auflistung von Jan. 2018 – Juli 2018)?
6. Wie viele Kontrollen gab es bereits durch die Gewerbeaufsicht (von 2016 – Juli 2018)?
7. Welche Prüfungen wurden durchgeführt?
8. Was sind die Ergebnisse dieser Prüfungen?
9. Wie viele dieser Kontrollen waren angemeldet/unangemeldet?

Die Fragen werden wie folgt beantwortet:

1. In dem genannten Zeitraum hat es 5 Brände auf der Deponie gegeben. Im Zeitraum 2016 bis Juli 2018 wurde die Feuerwehr zu 4 Einsätzen alarmiert.
2. Zwei Brände im Betrachtungszeitraum wurden durch die Feuerwehr gelöscht, bei zwei weiteren Bränden war das Feuer bereits vor Eintreffen der Feuerwehr gelöscht.
3. und 4. Eine grundsätzliche Emissionsmessung durch die Feuerwehr bei Bränden findet nicht statt. Der Einsatzleiter der Feuerwehr entscheidet vor Ort auf Grund der Lage, ob zur Bewertung einer möglichen Gefährdung Messungen durchgeführt werden. Dies geschah nur während eines Einsatzes, die Messwerte wurden im Einsatzprotokoll der Feuerwehr dokumentiert.

5. Folgende Mengen in Mg (t) wurden zwischen Januar 2018 und Juli 2018 im Zwischenlager für siedlungsabfallähnlichen Gewerbeabfall gelagert:

Januar	4542,64
Februar	3872,63
März	691,85
April	1465,00
Mai	5110,40
Juni	9702,22
Juli	14452,64

- 6., 7., 8., und 9.

Die Fragen 6 bis 9 werden gemeinsam beantwortet. Es gab insgesamt 5 unangekündigte Umweltinspektionen. Alle Fahrwege wurden feucht gehalten, einige geeignete Deponiehänge waren durch Aufspritzbegrünungen vor Staubabwehungen geschützt, die Asphaltstraßen werden stets sauber gehalten. Es gab in diesen Jahren nichts zu beanstanden.

19.05.2016	Unangekündigte Begehung, Keine Beanstandungen. Schlackeprobe: 22,6 % Wassergehalt.
08.07.2016	Unangekündigte Begehung, Keine Beanstandungen.
02.11.2016	Unangekündigte Begehung, Keine Beanstandungen. Schlackeprobe: 14,5 % Wassergehalt.
20.06.2017	Unangekündigte Begehung, Keine Beanstandungen. Schlackeprobe: 13 % Wassergehalt.
30.05.2018	Unangekündigte Probenahme, Schlackeprobe DK 3: 26 % Wassergehalt

Beschlussvorschlag:

Die Deputation für Umwelt, Bau, Verkehr, Stadtentwicklung, Energie und Landwirtschaft (L) nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.